



Antwort zur Anfrage Nr. 0340/2020 der CDU-Stadtratsfraktion betreffend **Sachstand Taubertsbergbad (CDU)**

Nach Rückmeldung der Mainzer Stadtwerke AG (MSW) und Mainzer Stadtbad GmbH (MSB) wird die Anfrage wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Warum lädt der Vorsitzende des Schwimmbad-Ausschusses nicht zu Sitzungen ein?

Antwort zu 1:

Die Stadtbad-Ausschusssitzungen richteten sich zeitlich nach den Aufsichtsratsterminen der Mainzer Stadtwerke AG. Da jedoch zur Sommersitzung des MSW-Aufsichtsrats kein grundsätzlich veränderter Sachstand zur vorherigen Sitzung vorlag, wurde in Abstimmung mit dem Ausschussvorsitzenden auf den Termin einer Stadtbad-Ausschusssitzung verzichtet. Stattdessen wurden die baulichen Themen ausführlich in der Aufsichtsratsvorlage der Mainzer Stadtwerke AG beschrieben. Nach der Neukonstituierung des MSW-Aufsichtsrates im Herbst 2019 infolge der Kommunalwahlergebnisse, konnte der Stadtbadausschuss nicht direkt tagen, da die Ausschussbesetzung noch nicht abschließend geklärt war. Inzwischen wurden jedoch die Termine für 2020 mit dem Ausschussvorsitzenden vorabgestimmt und festgelegt.

Frage 2:

Wann plant der Vorsitzende des Schwimmbad-Ausschusses die nächste Sitzung?

Antwort zu 2:

Die nächste Stadtbad-Ausschusssitzung ist für den 30.03.2020 geplant. Die Einladung erfolgt standardmäßig zwei Wochen vorher.

Frage 3:

Lassen sich Zwischenergebnisse zur Arbeit im Stadtbad-Ausschuss in der Öffentlichkeit transparenter darstellen? Wenn ja, über welche Kanäle?

Antwort zu 3:

Der Stadtbad-Ausschuss tagt wie der Stadtwerke-Aufsichtsrat in nicht-öffentlicher Sitzung. Die Öffentlichkeitsarbeit für das Taubertsbergbad liegt beim Betreiber Mainzer Stadtbad GmbH bzw. den Mainzer Stadtwerken. Seit Übernahme des Bades durch die Mainzer Stadtwerke/Stadtbad GmbH wurde die Öffentlichkeit regelmäßig mehrmals ausführlich über Meilensteine der bereits erfolgten Sanierungsschritte, über Änderungen und Erweiterung im Schwimmbad sowie die geplante Komplett-Sanierung unterrichtet. Zuletzt im Herbst 2019 erfolgte nach dem Ende der Freibadsaison vor Ort ein Pressetermin über die beginnenden Arbeiten zur Sanierung und Umbau des Freibades. Das gleiche gilt für die bereits erfolgten Teilsanierungen im Sportbad sowie im Freibad und für den später vorgesehenen Umbau des früheren Wellnessbereichs, des Erlebnisbades sowie des Sportbades. Ausführliche Informati-

onen dazu gibt es auch im Internet auf der Homepage des Taubertsbergbades unter <https://www.mainzer-taubertsbergbad.de>.

Frage 4:

Kann der zeitliche Rahmen für Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wie geplant eingehalten werden?

Antwort zu 4:

Die Sanierung der Wasseraufbereitungstechnik für das Freibad ist im Zeitplan und kann voraussichtlich fristgerecht zur Freibaderöffnung abgeschlossen werden. Die grundlegenden Arbeiten am Wasserhausanschluss und der Warmwasseraufbereitung sind erfolgt. Die nächsten Schritte in der Techniksanieierung werden zeitlich auf die Gebäudesanieierung eingetaktet. Hier läuft derzeit die Planersuche. Erst wenn diese abgeschlossen ist, können genauere Angaben zum Zeitplan der Gebäudesanieierung gemacht werden.

Frage 5:

Wann ist geplant, den Außenbereich mit dem neuen Edelstahlbecken zu eröffnen?

Antwort zu 5:

Die baulichen Arbeiten im Freibadbereich liegen im Zeitplan. Nach jetzigem Stand wird eine Saisonöffnung Mitte Juni 2020 angestrebt.

Frage 6:

Wie sieht der Zeitplan der Innensanieierung aus?

Antwort zu 6:

Siehe Ausführungen zu Frage 4.

Mainz, den 3. Februar 2020

gez.

Günter Beck
Bürgermeister